

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 16 (1930)
Heft: 21

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ter, Stadtpfarrer Prälat Weiss und Erziehungsrat Dr. Kaiser uns gewöhnliche Schulmeister mit ihrer Teilnahme beehrten.

Exerzitien in Bad Schönbrunn bei Zug 1930.

Vom 27.—31. Juli für Priester. — Vom 4.—8. August für

Lehrerinnen. — Vom 7.—13. September für Priester. — Vom 22.—26. September für Priester. — Vom 29. September bis 3. Oktober für Lehrer. — Vom 5.—11. Oktober für Lehrerinnen. — Vom 13.—17. Oktober für Priester. — Vom 24.—28. November für Priester.

Verantwortlicher Herausgeber: Katholischer Lehrerverein der Schweiz Präsident: W. Maurer. Kantonschulinspektor. Geissmattstrasse 9. Luzern. Aktuar: Frz. Marty. Erziehungsrat. Schwyz. Kassier: Alb. Elmiger, Lehrer, Littau. Postscheck VII 1268, Luzern. Postscheck der Schriftleitung VII 1268.

Melchtal Hotel u. Kurhaus

Tel. No. 3. 900 m ü. M.

Schönster Ausflugsort für Schulen und Vereine. Vorz. Küche und Keller, Kegelhalle, grosser Garten, Garage. Pensionspreis von Fr. 7.— an Spezialpreis für Familien, Schulen und Vereine. Auto Bahnhof Sarnen. Höfl. empfiehlt sich

1320

O. Michel-Ettlin.

Luzern „Walhalla“

Alkoholfreies Restaurant

1328

Grosser Saal für Schulen und Vereine (Tel. 896)



Ideales Ausflugs-Ziel

für Schulen und Vereine. Historisch bedeutsame Stätte. Hochinteressantes Museum und Rathaus mit alten Bundesbriefen und Bannern. Prachtige Kirche. Winkelriedhaus. Gute Verbindungen von Luzern, von Brunnen, vom Brünig und umgekehrt. — Schöne, grosse Gastäle. — Gute Küche bei bescheidenen Preisen. — Auch als Ferienort sehr geeignet. — Das Verkehrsbureau erteilt gerne Auskunft.

1339

Der lohnendste Ausflug für Schulen und Gesellschaften führt über den berühmten Gemmipass (2349 M.) nach

Leukerbad

(Wallis) Alle Auskünfte über Logis und Transport erteilt (1341) Leukerbadbahn.

STANS, Hotel-Restaurant STANSERHOF

1315

direkt beim Bahnhof der Stansertorbahn. Haltestelle der Engelberg-Bahn, vis-à-vis dem hist. Museum. 2 Minuten vom Winkelrieddenkmal. Grosse Lokalitäten. Einziger Restaurationsgarten mit gedeckter Halle am Platze. Anerkannt vorz. Küche. Schulen und Vereine Ermässigung. Bitte Offerte verlangen. Telefon Nr. 15. A. Hegelbach-Portmann.

Auf dem grossen

1236

SCHUL-AUSFLUG Axenstrasse-Tellskapelle

kehren Sie ein im Hotel Schillerstein, Sisikon. (nur 20 Minuten von der Tellskapelle.) Sehr geeignet für Schulen und Vereine, bei billigster Berechnung. Gosses schattiger Garten, gedeckte Veranda (Strandbad). Der neue Besitzer P. 7239 Lz. K. Unseld.

Den tit. Lehrerinnen und Lehrern

gewähren wir bei Bestellung von einspaltigen Gelegenheitsanzeigen (Kauf- und Verkaufsgesuche, Tauschgesuche, Stellengesuche etc.) und bei Voreinsendung der Insertionsgebühren

33 ¹/₃ % Rabatt

Ein derartiges einspaltiges Gelegenheitsinserat kostet also für sie nur 10 Rp. pro Millimeter Höhe, ein Inserat von z. B. 40 Millimeter Höhe demnach nur Fr. 4.—.

Der Kostenbetrag ist so vom Inserenten selbst auszurechnen und im voraus auf Postcheck-Konto V b 92 Verlag Otto Walter A.-G., Kto. Schweizerschule, Olten, einzuzahlen oder dem Verlag mit der Bestellung in Briefmarken einzusenden. Ins-rate mit Chiffregebühr kosten 80 Cts mehr.

RIGI HOTEL EDELWEISS — 20 Minuten unterhalb Rigi-Kulm.

1332

Günstiger Ausgangspunkt zum Soanenauzug. Beste und billigste Verpflegung. Den Schulen und Gesellschaften besonders empfohlen. Neues komfort. Massenzimmer mit elektr. Licht. Telefon 233 Rigi. Höflich empfiehlt sich (JH 4819 Lz) Th. Hofmann-Egger.

Linthal Hotel Bahnhof

Schöne Gartenwirtschaft

Grosse Lokalitäten. Günstiger und schöner Ausflugsort im Glarnerland. Für Schulen und Vereine Preisermässigung. Tel. 22. 1348

Ihre Schulreise?

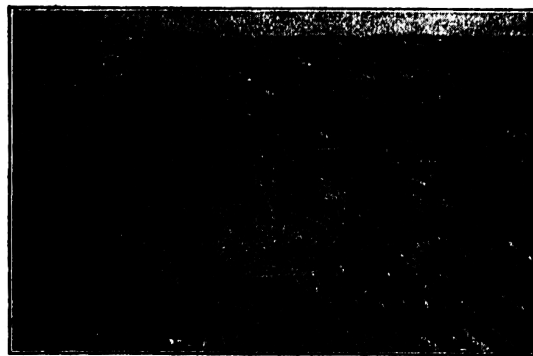
Maderanertal

„Die Symphonie der Bäche und Wasserfälle“ Carl Spitteler „Der Gotthard“

1322

Im Hotel S. A. C. sind Sie gut aufgehoben.

Schulbilder-Neuheiten



Rom — Der Vatikanische Staat. Bildgrösse 70x100 cm.

Spezialhaus:

Carl Kirchner, Bern

Freiestrasse 12

1321

Schönhalden Wildenberg

ob Flums (St. Gallenoberland) 1494 M. ü. M.

Tel. 96. — Alpenkurhaus geöffnet vom 1. Juni bis Ende Sept. Wunder-schöner Rundblick. Reiz. Spaziergänge. Tannenwald. Pensionspreis von Fr. 5.— bis Fr. 6.—, je nach Zimmer. — 4 Mahlzeiten. Elektr. Licht. Vor-zügl. Küche. Zwei Sennereien direkt beim Hause. Stets frische Milch. Prosp. durch die Bes. Ww. B. Kurath-Frei, Flums. 1846

Bergreise

Zermatt-Gornergrat

Das geeignetste Absteigequartier für Schulen und Vereine ist das

Hotel Riffelberg (2500 m)

Halber Weg nach dem Gornergrat. 2½ St. angenehme Fusswanderung von Zermatt aus. Von Riffelberg ist der Gornergrat in der Morgenfrühe zeitig erreichbar zur Bewunderung des Sonnenaufganges. Vorteilhafteste Preisabkommen. Gut bürgerlich. — Idealer Ferienaufenthalt. Gleiche Häuser: Zermatterhof, Kulm Gornergrat etc. Gemeindehotels. 1347

Für Frauenchöre und Schulen

„Bergfahrt der Jugend“

Singspiel mit Reigen, und

„Die Jahreszeiten“

Liederzyklus mit Deklam. für drei-stimm. Chor, Klavier und Streich-quintett Waldhorn ad lib.)

Komp. von W. STEINER

Selbstverlag: 1265

Prof. W. Steiner, Chur

Inszerieren bringt Erfolg

Ein zeitgemäßer Frauenberuf

Ist der einer Hilfemissionärin für Afrika in der von Gräfin Maria Theresia Ledochowska gegründeten St. Petrus Claver Sodalität. Institut und Satzungen wurden 1910 endgültig vom H. Stuhl approbiert. Nähere Auskünfte erteilt die General-Leiterin, Gräfin Maria Falkenhayn, Rom (23), Via dell' Olmata 16, oder die Leiterin der Filiale Zug, Oswaldsgasse 15. 1324

Ein naturfrischer gemischter Chor ist A. L. Cassmanns soeben erschienen 1342

„Ländermeiteli“

(Text von Zybört)

Drollig — aber wahr! Kennen Sie auch die neuen Ver-tonungen Reinhardt'scher Verse „Mäherlied“ und „Scrib de gly“? Und das Bijoux eines Volksliedes „'s wld nüd Lustigers uf Erde“? Mit diesen neuen Chören hat auch ein kleiner Verein den Erfolg in der Tasche.

Verlag Hans Willi, Cham

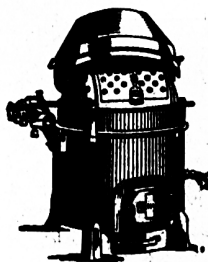


Hunziker Söhne
Schulmöbelfabrik

1262

Thalwil
Schulbänke
und
Wandtafeln

Hygienik und Oekonomie



vereinigt sich, wenn die Wäsche mit der bewährten

Waschmaschine „Venus-Ideal“

besorgt wird. Resultate: Sauerste Wäsche, Sterilität, 50 bis 70 % Zeit- und Arbeitersparnisse und geringer Materialverbrauch. Für Hand- und Kraftbetrieb, aus Eisen verzinkt oder Ganz-Kupfer. Ia. Referenzen und Zeugnisse! Verlangen Sie unsern illustr. Katalog!

Gebr. Wyss, Büron, Luz. 10.
Waschmaschinenfabrik

Lest Bücher: Wissen gibt Macht!

Grösseres

1348

Harmonium

sichen, fast wie neu, mit passendem Stuhl, preiswürdig zu verkaufen. Adresse unter Chiffre 1348 durch die Administration der „Schweizerschule“, Olten.

OFFENER BRIEF AN DIE WOCHENSCHRIFT „DAS NEUE REICH“

Allen jenen, die das Inserat unbeachtet lassen, sei ein unverblinderter Probebezug empfohlen, den über Verlangen die Verwaltung des „Neuen Reiches“ in Wien, VI., Mariahilferstrasse Nr. 49, jederzeit gerne gewährt.

Im Oktober 1929 fand ich in der ... Zeitung ein Inserat, das auf die moderne, katholische Tradition und Fortschritt verbindende Wochenschrift „Das Neue Reich“ aufmerksam machte. Ich habe mir einen vierwöchigen Gratis-Probebezug bestellt und bitte jetzt, mich als festen Bezieher Ihrer prächtigen Wochenschrift einzutragen. Meine Freude am „Neuen Reich“ wurde, als ich Ihre mit Heft 7 vom 16. November begonnene Neugestaltung der Hefte sah, nur noch größer: mit der Einführung der „Zeitgänge“, die in kurzen Notizen alle aktuellen, wichtigen Erscheinungen des religiösen, kulturellen, politischen, wirtschaftlichen und sozialen Lebens der Gegenwart von hoher Warte beurteilen, haben Sie das Richtige getroffen! Das ist die Ergänzung, ja eigentliche Krönung der so reichhaltigen und umfassenden sechs-Weitrundschau des „Neuen Reiches“. Der interessante, abwechslungsreiche Artikelteil, die kulturkritischen Feuilletons, die „Antworten“ als lebendige Aussprachecke zwischen Schriftleitung und Leserschaft — das sind lauter besondere Eigentümlichkeiten Ihrer einzig dastehenden Zeitschrift. Ich stimme bei: „Das Neue Reich“ ist die moderne katholische Wochenschrift, die in selten kluger, sicherer und weitschauender Weise die Aufgaben der Zeit, einer großen Wende, in der wir leben, aufgreift, und die Wege zu ihrer Lösung zeigt.

Mit besten Wünschen für eine weitere gedeihliche Entwicklung Ihrer Zeitschrift zeichnet ergebener

Ing. Arch. Adolf Schmidbauer

• Hier abtrennen und als Drucksache einsenden!

AN DIE VERWALTUNG „DAS NEUE REICH“, WIEN, VI., MARIAHILFERSTRASSE 49

Ich wünsche ein kostenloses Probeabonnement für vier Wochen. (Erfolgt nach Ablauf dieses Probeabonnements keine Abbestellung, so gilt dies als Bezugsanmeldung.)

Name:

Stand:

Genaue Adresse:

Datum: